

	Objekt: Marcus Aurelius
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18205132

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Marcus Aurelius in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Nackter Jüngling in der Vorderansicht, Kopf l. In der r. Hand hält er eine Schale (patera) über einen Altar und in der l. Hand einen kurzen Stab. Hinter dem Altar die verschleierte Pietas in der Vorderansicht, Kopf nach r., die Arme zum Gebet erhoben.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; geprägt
Maße: Gewicht: 19.94 g; Durchmesser: 33 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	151-152 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	John Rushout (2. Baron Northwick) (1770-1859)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Sotheby & John Wilkinson (London)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Mark Aurel (121-180)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Medaille
- Medaillon (ANT)
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Gnechi III 32 Nr. 101 Taf. 150,6 (dieses Stück).
- H. Dressel, Die römischen Medaillone des Münzkabinetts der Staatlichen Museen zu Berlin (1973) 70 f. Nr. 35 Taf. 5..